

## Wie arbeitet die **Schulsozialarbeit**

Wir unterstützen Einzelpersonen und Familien in ihrem Bemühen, ihrem Kind die bestmögliche Erziehung zu bieten.

Wir versuchen, möglichst zeitnah Ansprechpartner für Kinder, Eltern und andere Bezugspersonen zu sein.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich nach den Anliegen und Bedürfnissen der Familie.

Wir beraten sowohl zu schulischen, als auch zu außerhalb der Schule liegenden Anlässen (z.B. bei einer schwierigen familiären Situation).

Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Beratungsgespräche können in der Schule und bei Bedarf auch zu Hause stattfinden.

Unser Angebot ist freiwillig.

Unsere Beratung wird vertraulich behandelt.

## Schulsozialarbeit

**Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Schülern, Schülerinnen, Lehrkräften und Eltern.**



**Bettina Petri**  
Diplom-Sozialpädagogin

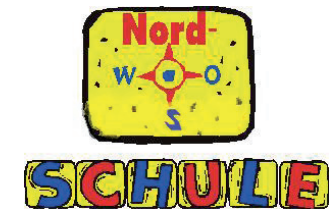
**06152-1713917**  
**InfoNOSGG@schulsoz.itis-gg.de**

**Sie finden mein Büro im Erdgeschoß des Neubaus (Dschungel Haus, neben der Vorklasse)**

Nordschule  
Schulsozialarbeit  
Danziger Straße 7  
64521 Groß-Gerau

# Schulsozialarbeit

an der  
**Nordschule**  
**Groß-Gerau**



Die **Schulsozialarbeit** ist ein Angebot der Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau, das in den regulären Schulalltag integriert ist. In Kooperation mit der jeweiligen Schule, den Standortgemeinden und dem Staatlichen Schulamt („**Netzwerk Schulgemeinde**“) wirkt sie am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule mit.

Die **Schulsozialarbeit** ist im Kreis an allen integrierten Gesamtschulen, an den Haupt- und Realschulen sowie an den beiden Beruflichen Schulen tätig.

Die **Schulsozialarbeit** in den Grundschulen befindet sich in einem stufenweisen Ausbau bis 2016. In den Grundschulen gibt es folgende Arbeitsfelder:

- Klassenbegleitung durch „Soziales Lernen“ in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft
- Intervention im Einzelfall – im schulinternen Kontext und bei Bedarf mit externen Jugendhilfestellen
- Konzeptionelle Zusammenarbeit mit der Schulkindbetreuung

### Klassenbegleitung in den Jahrgangsstufen 1 und 2

- Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen
- Förderung und Stärkung der Klassengemeinschaft
- Prävention durch frühzeitige Intervention
- Beteiligung am der Umsetzung ausgewählter Präventionskonzepte

### Projektbezogene Klassenbegleitung ab Jahrgangsstufe 3

- zu Themen oder bei besonderem Bedarf

### Themen- und gruppenbezogene Angebote

- Geschlechtsspezifische Angebote
- Bedarfsbezogene Projekte nach Absprache

### Einzelfallhilfe

- Beratungsangebot für Schülerinnen und Schüler, vor oder nach dem Unterricht sowie nach Terminvereinbarung
- Elternarbeit /-beratung
- Kooperation mit Lehrkräften / Lehrerberatung
- Einzeltermine mit Schülerinnen und Schülern, Eltern und Fachkräften
- Kooperation mit außerschulischen Beratungs- und anderen Hilfeeinrichtungen
- Kooperation mit Betreuungseinrichtungen (nach Absprache mit den Eltern)

### Schülerinnen und Schüler

- Fragen und Schwierigkeiten zu Themen in der Familie, mit Freunden und Freundinnen oder mit sich selbst
- Konflikte mit Eltern, Mitschülern und Mitschülerinnen, Lehrkräften
- Schulschwierigkeiten
- Übergang KITA - Grundschule
- Übergang Grundschule – Sekundarstufe I

### Eltern

- Allgemeine Erziehungs- und Lebensfragen
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Unterstützung und Information bei Anträgen, Anschreiben
- Information über weitere Anlaufstellen

### Schule

- Sozialpädagogische Fragen
- Schulinterne Interventionsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten abklären und ausschöpfen

### Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern

- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozialer Dienst, Beratungsstellen u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten